

Stipendien für Auslandsaufenthalte für Mitglieder der Rechtswissenschaftlichen Fakultät außerhalb von Erasmus/Leonardo da Vinci

Doktoranden

- **Gottlieb-Daimler und Karl Benz-Stiftung**

Name/Anschrift: Gottlieb Daimler und Karl-Benz-Stiftung
Dr. Carl Benz-Platz 2
68526 Ladenburg
E-Mail: info@daimler-benz-stiftung.de
www.daimler-benz-stiftung.de

Programmbeschreibung: Forschungsstipendien für junge Deutsche im Ausland an deutschen Forschungseinrichtungen im Rahmen ihrer Promotion.

Leistungen: Monatliche Rate zur Deckung der Lebenshaltungskosten (ca. 1.025-1.225 €) für maximal 2 Jahre; nicht übernommen werden Studiengebühren. Einmalig gewährt werden Reisekostenzuschüsse.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium, klar definiertes Forschungsvorhaben, Altersgrenze 30 Jahre.

Unterlagen: siehe oben.

Bewerbungsfrist: Zwei Fristen im Jahr: am 1. März und am 1. Oktober.

- **Stipendien für Studienaufenthalt Polen (GFPS-Polska)**

Name/Anschrift: GFPS-Polska c/o GFPS e.V.
Postfach 41 03 53
12113 Berlin
www.gfps.org

Programmbeschreibung: Die GFPS-Polska fördert zusammen mit ihrer Partnerorganisation GFPS e.V. (beides private Organisationen für den wissenschaftlichen Austausch bzw. persönliche Begegnungen zwischen Doktoranden aus Polen und Deutschland. Ziel der Stipendien ist es, ein wissenschaftliches Projekt voran zu treiben sowie die Kenntnisse der Sprache und Kultur des Gastlandes zu erweitern und zu vertiefen.

Leistungen: Monatlich 1000 Zloty (umgerechnet 265 €) für die Dauer eines Semesters. Möglichkeit der Teilnahme an einem Semestersprachkurs oder an den regulären Universitätsveranstaltungen an bestimmten polnischen Universitäten (Lublin, Krakau, Warschau, Breslau, Danzig, Thorn, Lodz u.a.).

Voraussetzungen: Höchstalter 32 Jahre, Interesse an Kultur und Geschichte Polens, mind. Grundkenntnisse der polnischen Sprache; ein Engagement im deutsch-polnischen oder internationalen Austausch (Verein, Studentenorganisationen) ist förderlich.

Unterlagen: siehe oben; benötigt werden Zeugniskopien, Sprachnachweise und Gutachten von zwei Hochschullehrern.

Bewerbungsfrist: 30. April für das folgende WS, 31. Oktober für das folgende SS.

Post doc/Forschungsprogramme

- **Alexander von Humboldt-Stiftung**

Name/Anschrift: **Feodor-Lynen-Programm**
Alexander von Humboldt-Stiftung
Jean-Paul-Str. 12
53173 Bonn
E-mail: info@avh.de
www.humboldt-foundation.de

Programmbeschreibung: Förderung von Forschungsaufenthalten im Ausland für promovierte Nachwuchswissenschaftler aller Fachbereiche, die jünger als 38 Jahre sind.

Leistungen: Forschungsstipendien mit unterschiedlichen Laufzeiten
Langzeitstipendium: für zunächst 12 Monate, Option auf Verlängerung
Kurzzeitstipendium: in einem Zeitraum von drei Jahren Förderung von drei Auslandsaufenthalten zwischen 3 und 6 Monaten am gleichen Gastinstitut. Stipendienhöhe zwischen 1.365 € plus diversen Zulagen und 2.923 €.

Voraussetzungen: Mit sehr gutem Erfolg abgeschlossene Promotion, Altersgrenze 38 Jahre zum Zeitpunkt der Bewerbung, Publikationen in wissenschaftlichen Zeitschriften und Forschungsplatzusage des Gastgebers.

Unterlagen: Bei der Alexander von Humboldt-Stiftung bzw. über deren Homepage erhältlich.

Bewerbungsfrist: Dreimal im Jahr (Februar, Mai und Oktober) findet die Auswahl statt, wobei allerdings die Begutachtung der Bewerbungsunterlagen ca. vier bis sechs Monate in Anspruch nimmt.

Name/Anschrift: **JSPS-Programm nach Japan und NSC-Programm nach Taiwan**
Siehe oben

Programmbeschreibung: Förderung von Forschungsaufenthalten für promovierte Nachwuchswissenschaftler in **Japan** und **Taiwan**.

Leistungen: Monatliches Stipendium (ca. 2.330 € für Japan und ca. 1.872 € für Taiwan) für Forschungsaufenthalte in beiden Ländern, die zwischen 6 und 24 Monaten dauern können.

Voraussetzungen:

Japan: Altergrenze liegt bei 38 Jahren, die Promotion darf nicht länger als 6 Jahre zurückliegen, Publikationen in wissenschaftlichen Zeitschriften und Forschungsplatzusage des Gastgebers.

Taiwan: Altersgrenze bei 35 Jahren, Publikationen in wissenschaftlichen Zeitschriften und Forschungsplatzusage des Gastgebers. Für beide Länder sind gute Kenntnisse der Landessprache für einen guten Verlauf des Forschungsvorhabens zu empfehlen.

Unterlagen: Bei der Alexander von Humboldt-Stiftung bzw. über deren Homepage erhältlich.

Bewerbungsfrist: Dreimal im Jahr (Februar, Mai und Oktober) findet die Auswahl statt, wobei allerdings die Begutachtung der Bewerbungsunterlagen ca. vier bis sechs Monate in Anspruch nimmt.

- **DFG-Stipendien**

Name/Anschrift: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
Kennedyallee 40
53175 Bonn
E-mail: postmaster@dfg.de
www.dfg.de

Programmbeschreibung: Die DFG vergibt eine Reihe von Stipendien für die Förderung qualifizierter junger Wissenschaftler. Sie werden für ein umgrenztes Forschungsvorhaben im Ausland bewilligt.

Leistungen: Monatlicher Zuschuss zur Deckung von Sach- und Reisekosten (Fahrtkosten, monatliche Zuwendung zum Lebensunterhalt, Kinderbetreuungszuschläge).

Voraussetzungen: abgeschlossene Promotion

Unterlagen: Erhältlich auf der Homepage der DFG, ebenso weitere ausführliche Informationen zu den verschiedenen Programmen. Anträge können jederzeit gestellt werden.

- **Fritz-Thyssen-Stiftung**

Name/Anschrift: Fritz-Thyssen-Stiftung
Am Römerturm 3
50667 Köln
E-Mail: fts@fritz-thyssen-stiftung.de
www.fritz-thyssen-stiftung.de

Programmbeschreibung: Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an wissenschaftlichen Hochschulen und Forschungsstellen im Ausland im Rahmen von Forschungsvorhaben etc. ein bis zwei Jahre nach der Promotion.

Leistungen: Die Stiftung bezahlt folgende Leistungen für ein Jahr:

- einen Grundbetrag nach Alter gestaffelt zwischen 1.280 und 1.380 €
- auf Antrag einen Zuschuss zur Krankenversicherung
- Nebenleistungen für Sach- und Reisekosten (ca. 100 € monatlich)

Voraussetzungen: abgeschlossene Promotion

Unterlagen: siehe oben.

Bewerbungsfrist: Kein feststehender Bewerbungstermin.

- **Forschungsstipendium nach Polen**

Name/Anschrift: Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit
Fundacja Wspolpracy Polsko-Niemieckiej
Ul. Zielna 37
00-108 Warschau
E-Mail: stipendium@fwpn.org.pl
www.fwpn.org.pl

Programmbeschreibung: Förderung von Forschungen und wissenschaftlichen Arbeiten über Polen, Deutschland und die Europäische Union, u.a. in Jura.

Leistungen: Für eine Laufzeit von 4 Monaten zw. umgerechnet 794 € und 1058 €.

Voraussetzungen: Deutsche Staatsangehörigkeit, Altersgrenze 40 Jahre, gute Polnischkenntnisse, gute Kenntnisse der deutsch-polnischen Problematik

Unterlagen: siehe oben

Bewerbungsfrist: jeweils aktuelle Ausschreibung auf der Homepage, meist April/Mai.

- **Sonstiges:**

Name/Anschrift: Alexander von Humboldt-Stiftung
Jean-Paul-Str. 12
53173 Bonn
E-Mail: info@avh.de
www.humboldt-foundation.de/transcoop

Programmbeschreibung: Das TransCoop-Programm stellt Zuschüsse für deutsch-amerikanische und/oder kanadische Wissenschaftskooperationen (Forschungskooperation promovierter Wissenschaftler zw. Forschergruppen) zur Verfügung.

Leistungen: Bis zu 45.000 € je Kooperation für einen Zeitraum von bis zu drei Jahren. Verwendung für Forschungsaufenthalte, Reisekosten, Konferenzen, Material, Druckkosten und Personalmittel.

Voraussetzungen: Die amerikanische bzw. kanadische Seite muss die Finanzierung eines mindestens gleich hohen Anteils der Kosten der Kooperation (matching funds) übernehmen. Bewerbung gemeinsam mit einem kooperierenden Wissenschaftler, die beide mindestens promoviert haben.

Unterlagen: Siehe oben.

Bewerbungsfrist: Zwei Bewerbungsfristen im Jahr: 30. April und der 30. Oktober.